

November 2020

Erklärung zur Rücknahme der Genehmigung des Hansaringes

Anfang November 2020 erkennt der Landkreis Lüneburg unseren Widerspruch an und zieht seine Genehmigung des "Hansaringes" in Embsen zurück. Er hat dafür mehr als 2,5 Jahre benötigt - normal wären maximal 2 Monate gewesen.

Unser Widerspruch hatte u.a. deshalb Erfolg, weil der Rat Embsen und der ADAC bis vor kurzem ganz offensichtlich einfach nicht verstanden hatten, dass der alte und der neue B-Plan strenge Vorgaben machen, was den erlaubten Lärm angeht. Die im Durchführungsvertrag des B-Planes konkretisierten Aktivitäten sind einfach zu laut. Das überschreitet die Lärmgrenzen des B-Planes. Das haben wir während des Änderungsverfahrens des B-Planes immer wieder gesagt und versucht zu erklären, aber der Rat Embsen wollte uns nicht glauben. Nun haben wir den Beweis, dass wir damals und heute richtig lagen.

Zu laut sind aber nicht nur die neu hinzugekommenen Aktivitäten (PKW-Rennen), sondern insbesondere die seit Jahren auf der Kartbahn fahrenden Zweitaktkarts (= "Rennkarts"). Sogar ein einzelnes Rennkart ist bereits zu laut und so dürfen Rennkarts dort gar nicht fahren - damals nicht und heute nicht.

Es war völlig unnötig, einen neuen B-Plan zu verabschieden, damit es leiser wird. Es hätte genügt, durchzusetzen, dass auf der Kartbahn keine Zweitaktkarts fahren dürfen.